

PRESSEMITTEILUNG

Bremen, 08.03.2015

ACHTUNG: SPERRFRIST 8.3., 16.00 UHR!

Pressemitteilung des Bremer Frauenausschusses e.V.:

Anette Klasing ist Bremer Frau des Jahres 2015 – heute Festakt; Sonderpreis an Margot Konetzka

Der Bremer Frauenausschuss gibt heute Nachmittag (16.00-18.00 Uhr) im Rahmen eines Festakts zum Internationalen Frauentag unter Schirmfrauschaft der Senatorin für Soziales, Kinder, Jugend und Frauen, Anja Stahmann, in der Oberen Rathaushalle die Bremer Frau des Jahres 2015 bekannt. Das Motto des diesjährigen Frauentages in Bremen lautet „Frieden – Freiheit - Frechheit“ und bezieht sich auf die Kriege der Gegenwart und Vergangenheit und die besondere Situation von Frauen in Krisen- und Kriegsgebieten. Entsprechend ehrt der Bremer Frauenausschuss eine Frau, die sich aktiv für Frieden und Freiheit einsetzt:

Frau Anette Klasing ist die Bremer Frau des Jahres 2015.

Erstmals vergibt der Bremer Frauenausschuss in diesem Jahr eine weitere Auszeichnung: Den **Ehrenpreis für lebenslanges Friedensengagement** erhält die 86-jährige **Margot Konetzka**.

Die Frau des Jahres 2015 Anette Klasing ist Bildungsreferentin in der Jugend- und Erwachsenenbildungsstätte LidiceHaus mit Schwerpunkten Friedens- und Genderpädagogik. Die aus Diepholz stammende Sozialpädagogin hat sich nicht nur im Bereich der Jugend- und insbesondere Mädchenarbeit einen Namen gemacht, sondern setzt sich seit mehr als 25 Jahren für die Aussöhnung von Israelis und Palästinensern ein. Sie hat als zivile Friedensfachkraft in Jerusalem und Bethlehem gearbeitet und engagiert sich seit 1988 in Friedensorganisationen in Israel und Palästina. Einer ihrer Schwerpunkte im LidiceHaus ist die Organisation von Dialogseminaren mit deutschen, israelischen und palästinensischen TeilnehmerInnen. Die Arbeit für Frauen und Mädchen steht ebenfalls im Zentrum ihres beruflichen wie ehrenamtlichen Engagements. So hat sie das Mädchenzentrum „Gewitterziegen“ mitgegründet und elf Jahre lang als Vereinsvorsitzende begleitet, sie hat Frauenprojekte in Israel und Palästina dokumentiert und auch im LidiceHaus liegt ihr Fokus auf geschlechtersensibler Bildungsarbeit.

„Anette Klasing leistet seit vielen Jahren Friedensarbeit in dem Nahost-Dauerkonflikt Israel und Palästina. Sie ist aktiv bei der Aussöhnung von Israelis und Palästinensern – vor Ort, durch Reisen aus Deutschland dorthin. Sie vermittelt Zusammenhänge präzise, erklärt

nachvollziehbar und eindrücklich. Sie wirbt für Verständnis und agiert offen allen Menschen gegenüber. Einen weiteren wichtigen Grund für Anette Klasing sahen wir in ihrer Frauen- und Mädchenbildungsarbeit im LidiceHaus“, so Annegret Ahlers, Vorsitzende des Bremer Frauenausschusses, über die Entscheidung der Jury. „Die Begeisterung für Anette Klasing, die aus allen Mails und Briefen mit ihrem Vorschlag sprach, konnte ich absolut nachvollziehen.“

Margot Konetzka ist seit ihrer Jugend in verschiedenen Bereichen aktiv. Geprägt durch eine Kindheit in Kriegszeiten setzt sie sich bis heute für Frieden und Freiheit ein. Annegret Ahlers erklärt die Gründe der Jury hier einen weiteren Preis zu vergeben: „Die Jury sah in ihr mehrheitlich eine Frau mit einem besonders ausdauernden Einsatz hier in Bremen. Dies wollen wir im Jahr 70 nach Ende des 2. Weltkrieges durch den ‚Ehrenpreis für lebenslanges Friedensengagement‘ würdigen und mit ihr eine Frau aus der Kriegsgeneration.“

Die Auszeichnung „Bremer Frau des Jahres“ wird seit 1999 vom Bremer Frauenausschuss alljährlich am 8. März, dem Internationalen Frauentag, vergeben.

Für Rückfragen: Annegret Ahlers, Tel. 0162 / 23 14 011

Für Redaktionen: Das Foto von Anette Klasing kann im Kontext der Berichterstattung über den Vortrag honorarfrei verwendet werden. Quellverweis: LidiceHaus

ACHTUNG: Bitte beachten Sie die Sperrfrist 8. März 2015, 16.00 Uhr!